

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

40 (9.2.1896) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 40. Zweites Blatt.

Sonntag den 9. Februar

(folgt ein drittes Blatt.)

1896.

## Ämtliche Bekanntmachungen.

Die Aufnahme von Böglingen in das Georg August-Maria Viktoria-Armen-Erziehungshaus in Rastatt betreffend.

Auf Ostern I. J. werden in obiger Anstalt 18 Freiplätze erledigt, die sofort wieder zu besetzen sind.

Das Erziehungshaus hat die Aufgabe, katholische arme Mädchen aus der vormaligen Markgrafschaft Baden-Baden zu brauchbaren Dienstmädchen heranzubilden. Die Unterrichtszeit dauert in der Regel zwei Jahre.

Die Unterrichtsgegenstände sind:

- das Kochen, d. h. die Bereitung einfacher Speisen (sogenannte Hausmannskost);
- das Waschen und Putzen;
- das Stricken in Garn und Wolle;
- das Nähen, auch mit Benützung der Nähmaschine;
- das Kleidermachen, d. h. die Anfertigung von Kleidungsstücken zum eigenen Gebrauch;
- das Flicken und Stopfen;
- das Bügeln;
- die Gartenarbeit, d. h. Bestellung des Hausgartens;
- die Besorgung der Schweine und des Geflügels;
- die Besorgung und Behandlung der Kranken.

Außerdem wird Unterricht in der Religion und anderen Lehrgegenständen der Fortbildungsschule erteilt.

Die Eltern und Pfleger vermögensloser katholischer Mädchen aus den berechtigten Gemeinden, welche sich für ihre Töchter oder Pflegslinge um Aufnahme in das Erziehungshaus bewerben wollen, werden aufgefordert, ihre bezüglichen Gesuche binnen 3 Wochen bei dem Armenrath des Heimathortes einzureichen, welcher dieselben binnen weiteren 8 Tagen dem vorgeordneten Bezirksamte vorzulegen hat.

Dabei wird bemerkt, daß die aufzunehmenden Mädchen aus der Volksschule entlassen und in der Regel nicht über 15 Jahre alt sein sollen; auch müssen sie gesund und bildungsfähig sein.

Zum Nachweis dieser Erfordernisse ist jedem Aufnahmgesuch der vorgeschriebene Fragebogen vollständig und sorgfältig beantwortet beizulegen.

Die Bewerberinnen haben sich in der Folge einer vom Verwaltungsrath der Anstalt anzuordnenden Vorprüfung hinsichtlich ihrer Schulkenntnisse und Bildungsfähigkeit zu unterziehen.

Auch haben diejenigen, deren Aufnahme genehmigt wird, bei ihrem Eintritt als Vergütung für die Kosten der Kleidung und des Schuhwerks während des Aufenthalts in der Anstalt 25 M. baar zu entrichten, die von den unterstützungspflichtigen Personen oder Armenverbänden aufzubringen sind.

Karlsruhe, den 18. Januar 1896.

**Groß. Verwaltungshof.**

G. v. Stoesser.

Nr. 11987. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 8. Februar 1896.

**Groß. Bezirksamt.**

Arnold.

## Bekanntmachung.

Nr. 13812. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Groß. Bezirksamts Ettlingen vom 6. d. Mts. Nr. 2874 in der Gemeinde Forchheim die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 7. Februar 1896.

**Groß. Bezirksamt.**

J. B.:

Dr. Kurzmann.

## Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

21. Montag den 10. Februar, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, Compagnieversammlung bei Kamerad Schmierer, Nowack-Anlage 1.

C. Markstahler.

## Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

21. Montag den 10. Februar, Abends 8 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Gweyding (Bischoffs-Bierhalle).

Hollenweger.

## Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

21. Montag den 10. d. M., Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, Compagnieversammlung bei Kamerad Böhlinger, zur „Wolfschlucht“.

A. Karch.

## Groß. Badische Staatseisenbahnen.

21. Vorbehaltlich höherer Genehmigung vergeben wir die Lieferung von 200—250 Stück Arbeiter-Tuppen aus blauem Feinwandstoff nach auflegendem Muster.

Angebote hierauf sind bis längstens Donnerstag den 20. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, an-

her einzureichen. Die Lieferungsbedingungen werden von uns auf portofreie Anfragen abgegeben. Die Zuschlagsfrist ist auf 3 Wochen festgesetzt. Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

## Fahrniß-Versteigerung.

22. Montag den 10. Februar I. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Rüppurrerstraße 42 im 2. Stock des Hinterhauses die zum Nachlaß der

Frau Christine Renaud Wittwe gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Weißzeug, Frauenkleider, versch. Taschens- und Banduhren, 1 Kanapee, 1 Schifftoniere, 2 Kommoden, 1 Bett, versch. Tische und Silber, 1 eß. Herd, 1 Küchenschrank und verschiedener Hausrath, wozu Kaufstübhaber einladet.

Karlsruhe, den 6. Februar 1896.

M. Wirner, Waisenrichter.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 10. Februar 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Baldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Tische, 2 Kommoden, 2 Schreibtische, 4 Kleiderkasten, 1 Waschtisch, 2 Waschkommoden, 4 Kanapees, 2 Nachttische, 1 Nähtisch, 1 Bett, 10 Rohrstühle, 1 Pianino, 1 Klavierstuhl, 2 kupferne Buntformen, 2 Spiegel, Vorhänge, Bodenteppiche, Silber, 1 Bierservice, 1 Schließkorb, 1 Tafeltuch, Betttücher, Frauenhemden, Ohrringe, Medaillons, Eßbestecke, ferner 1 Hobelbank, 1 Werkzeugkasten mit Schreinerwerkzeug, 1 Propflade und 1 Säge.

Karlsruhe, den 6. Februar 1896.

22. Zester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Holzversteigerung.

21. Das Groß. Forst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus verschiedenen Abtheilungen des Groß. Wildparks

Mittwoch den 12. Februar 1896, Vormittags 9 Uhr, im Porphyrsäulensaal des botanischen Gartens: 6 Ster Eichenstett I, 254 Ster II, 183 Ster III Klasse, 200 Ster Forstschicht, 59 Ster Buchen-, 5 Ster Eichenprügel und 450 Ster Eichenstodholz. Das Holz kann vor der Versteigerung eingesehen werden und sind die Hofjäger Müller, Schäffer, Waldhüter Ulrich und Karl Sch angewiesen, nähere Auskunft zu erteilen.

2.1. **Versteigerung.** Am Donnerstag den 13. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden im städtischen Bauhof hinter dem Bierordtbad nachfolgend bezeichnete Gegenstände öffentlich gegen Baarzahlung versteigert: altes Eisen, Blei, Zink, alte Leinwand, Baumholz, Mauersteine und Platten. Karlsruhe, den 8. Februar 1896. Städtisches Hochbauamt.

**Wohnungen zu vermieten.** - Gartenstraße 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. - Kaiserstraße 104 ist eine Entree-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden. - Karlsruherstraße 24 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche an ruhige Leute auf 23. April abzugeben. Näheres im 2. Stock.

2.2. **Marienstraße 26** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör, ohne Mansardenzimmer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock. **Marienstraße 64** ist die Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, im 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und Balkon auf 1. bez. 23. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Wilhelmstraße 52, parterre. **Schwänenstraße 27** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. **Umlandstraße 10** ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, alle auf die Straße gehend, mit Balkon, Küche, Keller u., wegen Verlegung auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre. **Bähringerstraße, nahe am Marktplatz**, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute ohne Kinder per 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. \* Eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller ist per 23. April zu vermieten: Bähringerstraße 49 im 2. Stock.

Kriegstraße, beim Hauptbahnhof, ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 8 Zimmern auf April oder später zu vermieten. Preis 1400 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Eine neuhergerichtete Wohnung, Nowads-Anlage 19, 3 Stiegen hoch, mit freier, herrlicher Aussicht, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Zugmeister Fuchs im gleichen Hause.

**Zu vermieten** auf 23. April in einem neuen Haus der 3. Stock: 3 große, schöne Zimmer, Küche, Mansarde und Keller. Zu erfragen Marienstraße 50, parterre.

**Ein großer Laden** mit Hinterzimmer, am Marktplatz, dem Rathhaus gegenüber, ist zu vermieten. Näheres bei Franz Gener, Hebelstraße 11.

2.1. In guter Lage der Stadt wird in ruhigem Hause von einer kleinen Familie eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche und allem Zugehör zum Preise bis zu Mk. 550 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1033 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.** Ein möbliertes, helles Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich an ein ruhiges Fräulein zu vermieten: Leopoldstraße 37a im Laden.

\* **Kurvenstraße 18**, nächst der Karlstraße, ist im 2. Stock rechts ein schönes, gut möbliertes und auf die Straße gehendes Zimmer (Nordlicht) auf 1. März an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort zu vermieten: Kapellenstraße 54 im 1. Stock. **Kriegstraße 4** ist per 1. März ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter für sogleich zu vermieten. Näheres Wielandstraße 22 im 3. Stock. \* Ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist um den Preis von 7 Mark per Monat sogleich oder später zu vermieten: Lessingstraße 50 im 3. Stock rechts.

**Zimmer-Gesuch.** \* Ein anständiges Mädchen sucht ein einfach möbliertes Zimmer auf 15. Februar. Offerten bittet man Kaiserstraße 243 im Laden abzugeben.

**Techniker gesucht.** 2.1. Ein tüchtiger Techniker auf sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen zu richten an **Josef Roos, Architekt, Pforzheim.**

2.2. **Kellnerin,** tüchtiges, fleißiges Mädchen, findet dauernde Stelle. Näheres Kaiser-Allee 1.

**Lehrlinge-Gesuch.** 6.2. Ein junger Mann mit Vorkenntnissen im Zeichnen, welcher Lust hat, sich in der Glasmalerei auszubilden, und ein solcher, welcher die Kunstglaserlei erlernen möchte, können auf Ostern aufgenommen werden im **Atelier für Glasmalerei von Hans Drinneberg.**

**Uhrmacherlehrling-Gesuch.** 3.2. Ein anständiger junger Mann kann sofort oder auf Ostern in die Lehre aufgenommen werden bei **Franz Pecher, Hofuhrmacher, Kaiserstraße 78.**

**Ein Tapezier-Lehrling** wird auf Ostern gesucht. **Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister e. G.** mit unbeschränkter Gastpflicht, Karlsruhe i. B.

**Kaufm. Lehrstelle.** 3.3. In meinem Herrn: Confections-, Tuch- und Maß-Geschäft findet zu Ostern ein Lehrling unter günstigen Bedingungen Aufnahme. **Joh. Heinr. Felkel, 161 Kaiserstraße.**

\*3.3. **Blechnerlehrling-Gesuch.** Ein Junge, welcher Lust hat, das Blechner- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei **J. Böhlinger, Blechner und Installateur, Markgrafenstraße 38.**

**Lehrling gesucht** bei **Adam Nonnenmacher, Schreinermeister, Fasanenstraße 31.**

In unser Möbelstoff- und Teppichgeschäft en gros & en detail kann ein junger Mann mit guter Schulbildung sofort oder auf Ostern als **Lehrling** eintreten. Monatsgehalt wird bewilligt. **Dreyfuß & Siegel, Hoflieferanten.**

**Photographie.** Ein anständiger Junge findet gute Lehrstelle bei **Meess, Photograph, Kaiserstraße 243.**

**Lehrling-Gesuch.** 2.2. In meinem Hause ist eine Lehrstelle zu besetzen. **J. Goldfarb, Kriegstraße 32.**

**Lehrling-Gesuch.** 6.4. Ein junger Mann aus guter Familie, mit den nöthigen Vorkenntnissen, findet als Lehrling sofort oder auf Ostern Aufnahme in der Warenhandlung von **L. J. Ettlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.**

**Lehrling-Gesuch.** 10.8. In meinem Fabrik- und Engros-Geschäft wird auf Ostern eine Lehrstelle bei sofortiger Zahlung vakant. **J. Marum, Baubeschlägefabrik, Gartenstraße 6.**

**Lehrling-Gesuch.** - In unserem Hause ist eine Lehrstelle zu besetzen. **Hoflieferanten F. Mayer & Co.**

**Lehrlinge** gesucht: Ritterstraße 32, Druckerei.

**Lehrling,** welcher das Zimmerhandwerk erlernen will, kann eintreten. Näheres Rüppurrerstraße 8 im Bureau.

**Lehrmädchen-Gesuch.** 3.2. Ein an Ostern aus der Schule kommendes Mädchen findet Lehrstelle in einem Schreibwaarengeschäft. Offerten mit Zeugnisabschrift unter Nr. 981 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kath. Lehrlings-Patronat Karlsruhe.** Lehrlinge suchen: 4 Bäcker, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Dreher, 1 Gärtner, 2 Glaser, 1 Chirurg, Instrumentenmacher, 5 Kaufleute, 3 Maler, 2 Sattler u. Tapeziere, 1 Schäftensmacher, 3 Schneider, 2 Schneider, 6 Schreiner, 1 Schuhmacher, 1 Uhrmacher. **Lehrstellen suchen: 1 Gärtner, 3 Kaufleute, 1 Mechaniker, 1 Schlosser.** Näheres bei Herrn Kaplan Pfening, Erbprinzenstraße 14; Kaufmann Burkart, Weberstraße 61; Instrumentenmacher Sattler, Kaiserstraße 44.

**Hausbursche-Gesuch.** \*2.2. Ein fleißiger, ehrlicher Hausbursche wird gesucht. Näheres am Sonntag den 9. d. M. bei **F. A. Rathgeb, vorm. Friedrich Maiss, Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.**

**Beschäftigungs-Antrag.** Gesucht wird eine ehrliche Frau zu Arbeit im Haushalt von 6-7 Uhr Abends. Näheres Stefaniensstraße 21, parterre.

**Tüchtige Wäscherinnen** finden sofort dauernde Beschäftigung. **Dampfwaschanstalt A. Pfützner.**

**Stundenmädchen** für Hausarbeit sofort gesucht: Körnerstraße 4 im 3. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuch.** \* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder in einer Wirtschaftsküche zum Spülen. Zu erfragen Luisenstraße 93 im 3. Stock.

**Stellen-Gesuche.** \*3.2. Ein tüchtiger junger Kaufmann, Stenograph, mit schöner Handschrift, in Buchführung und Correspondenz erfahren, sucht gestützt auf 1. Ref., per 1. April a. o. Stelle. Gefällige Offerten beliebe man unter Nr. 997 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, im Schreiben, Kochen und Weißnähen gewandt, sucht passende Stelle in einem feineren Hause oder als Stütze der Hausfrau. Zu erfragen bei J. Zeltz, Pfingstheim.

\*2. Ein Mädchen aus guter Familie (Waise), welches über ein Jahr die Frauenarbeitschule besucht hat, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau. Auch würde sich dasselbe in einem Laden verwenden lassen (gleichviel welcher Branche). Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Eintritt per März event. auch später. Zu erfragen Schillerstraße 12, parterre, oder auch Lachnerstr. 1, parterre.

**Bauführer,**  
gelehrter Maurer, sucht dauernde Stellung bei einem Architekten oder in einem Baugeschäft. Offerten unter Nr. 987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Modistin**  
sucht Stelle als zweite Arbeiterin in einem Hut- und Kinderkonfektionsgeschäft. Es wird mehr auf dauernde Stellung als hohes Salair gesehen. Offerten unter Nr. 716 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Empfehlung.**  
\*2. Ein älterer Kaufmann mit vielseitigen Kenntnissen in verschiedenen Geschäftszweigen empfiehlt sich zur Führung und Abchluss der Bücher, sowie Ausschreiben der Rechnungen verehelichten Geschäften, auch tags- und stundenweise, gegen mäßige Berechnung. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Gefällige Anträge unter Nr. 1051 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Eine tüchtige Köchin**  
empfiehlt sich im Auslösen für Gesellschaften und bei sonstigen Festlichkeiten. Näheres bei Frau Luise Burkhard, Rüppurrerstraße 90 a. \*2.1.

**Ein Pelzhandschuh**  
ist in meinem Geschäft liegen geblieben.  
W. Sämann, Soffienstraße 45.

**Hausverkauf.**  
\*2. In frequenter Lage des Bahnhofstheils ist ein äußerst elegant erbautes, neues 3stöckiges Wohnhaus, mit Erker und Balkon versehen, aus erster Hand für den billigen aber festen Preis von 34500 Mk. zu verkaufen. Anzahlung ca. 3000 bis 4000 Mk. Käufer sitzt in einem Stockwerk vollständig frei. Restkanten wollen ihre Adressen unter Nr. 1012 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Altes Haus**  
zum Neuaufbau, an schönstem Platz in Mitte der Stadt, ist für 70000 Mk. zu verkaufen. Offerten wolle man unter Nr. 1030 an das Kontor des Tagblattes richten.

**Hausverkauf.**  
\*2.1. Im westlichen Stadtheil ist ein zweistöckiges Haus mit Einfahrt, Hof und Hintergebäude, für einen Geschäftsmann geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1044 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnhaus zu verkaufen.**  
\*3.1. Ein schönes, dreistöckiges Wohnhaus mit gutem, gewölbtem Keller, sehr massiv gebaut, gesunde, freie Lage, Biergärtchen vor dem Haus nebst Garten mit Hinterbau, alles in bestem Zustand, ist wegen Uebellung zu verkaufen. Offerten erbeten Bruchsal, Willichstraße, Mehrgerei Schneider.

**Möbel zu verkaufen.**  
Salonschränken, Schreibtische, Bettstellen, Nachttische, Kommoden, Stühle, alles gut gearbeitet, sehr passend für Brautleute, wegen Mangel an Platz preiswürdig zu verkaufen: verlängerte Karlsstraße 70.

**Für Brautleute.**  
\*2.2. Eine vollständige schöne Aussteuer ist für 300 Mk. zu verkaufen; dieselbe besteht in 2 halbfrauzösl. aufgerichteten Bettstellen sammt Betten von schönstem Dreil (rot), 2 Nachttischen, 1 Waschtisch, Salontisch, Küchentisch, 1 Schifftoniere, Pfeilertommode und sonst Verschiedenes. Die Sachen sind neu und müssen wegen Wegzug sofort verkauft werden. Anwesend von 2-5 Uhr Kronenstraße 3 im Hinterhaus, parterre.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*2.1. Eine gute Violine, besonders für Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres bei Wilh. Müller, Karlstraße 28.

Ein eisener Stehpult sowie ein gut erhaltener Schreibtisch hat abzugeben: W. Sämann, Soffienstraße 45.

\*3.2. Ein Kameeltaschen-Divan zu 85 Mk., desgleichen eines zu 95 Mk. sind abzugeben: Hirschstraße 15, parterre.

**Alte ital. Violine**  
sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 891 an das Kontor des Tagblattes. 6.4.

**Polstermöbel-Verkauf.**  
6.2. Sechs verschiedene Kameeltaschendivans mit dazu passenden Tisch- und Bodenteppichen, Ottomanen mit Decken, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Chaisos-longues, Wohnzimmersofa, Rohrstühle u. s. w. werden zu billigen Preisen abgegeben bei J. Müller, Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 15.

**Wegen sofortigem Wegzug billig:**  
2 aufgerichtete, hohe franz. Bettstellen 150 Mk., 1 Waschtisch 20 Mk., 1 matt und blanke Schifftoniere 40 Mk., 1 bto. Vertico 32 Mk., 1 bto. Pfeilertommode 25 Mk., 1 Schrank 18 Mk., 1 achteckiger Salontisch 25 Mk., 1 größerer Küchentisch 4 Mk., 1 Nachttisch 7 Mk., 1 hochfeiner Kameeltaschendivan mit Franssen 45 Mk. und sonst Verschiedenes, die Sachen sind neu. Anwesend von 2-5 Uhr: Kronenstraße 3 im Hinterhaus, parterre. \*2.2.

**Kameeltaschen-Divans**  
sowie eine hochfeine Plüschgarnitur stehen billig zum Verkauf bei Emil Meess, Tapezier, Viktoriastraße 17. 6.6.

**Zehn elegante Maskenstoffe**  
(ganz neu) für Herren und Damen sind außerordentlich billig zu verkaufen oder zu verleihen. Zu erfragen bei  
4.4. Josef Maier, Kaiserstraße 161.  
Neuanfertigung von Maskenstoffen nach auflegenden Bildern schon von Mk. 6 an.

**S-pferd. Deutzer liegender Gasmotor,**  
Modell E. Nr. 14631,  
kurze Zeit im Betrieb, noch so gut wie neu, unter Garantie billig  
zu verkaufen.  
Bernhard Würzburger,  
4.2. Karlsruhe.

**Pneumatik-Rad.**  
\*2.2. Ein wie neu erhaltenes Zweirad, Adler Nr. 18, mit Dunlop-Pneumatik, ist billig zu verkaufen. Anzusehen zwischen 1-2 Uhr Mittags und nach 7 Uhr Abends: Soffienstraße 72 im 2. Stock rechts.

**Eine Ladeneinrichtung**  
in Nussbaumholz, gut erhalten, bestehend aus 2 Schränken, je 6,30 Mtr. lang, 3,25 Mtr. hoch, 0,60 Mtr. tief, Untersätze mit Schiebetüren, Aufsätze mit Schiebefenstern, 1 Ladentisch, 2,50 Mtr. lang, 0,75 Mtr. breit, 1 Auslagegestell etc., auf 23. April zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 28 im Hinterhaus bei W. Schleich.

Ein vierrädriger  
**Handpflugschlepper,**  
sehr gut erhalten, habe billig abzugeben.  
Fritz Leppert,  
Amalienstraße 14.

**Rüferrolle zu verkaufen.**  
Eine Rüferrolle mit Anstrich steht preiswürdig zu verkaufen bei J. Spitzfaden, Kriegsstraße 14.

**Hauskauf-Gesuch.**  
\*3.3. Ein Herrschaftshaus, bevorzugte Lage: Krieg-, Westend- und Stefanienstraße oder von der Bismarck- bis zur Molitorstraße, dasselbe muß

7-8 Zimmer im Stock haben, kann zwei oder dreistöckig sein, oder ein Platz in dieser Gegend, auf welchem ein Haus gebaut werden kann, wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 942 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hauskauf-Gesuch.**  
\*2.2. Ein rentables, gut gebautes Wohnhaus im östlichen Stadtheil, in der Nähe des Durlacher Thors, wird bei einer Anzahlung von 10-15 Mille zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstverkäufern sind unter Nr. 977 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hauskauf-Gesuch.**  
\*2.1. In der Kurven-, Klauprecht-, Roden- oder verlängerten Hirschstraße wird von einem Beamten ein rentables Haus zu kaufen gesucht. Offerten möglichst von Selbstverkäufern mit Angabe des Mietsertrages und Kaufpreises unter Nr. 1068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kauf-Gesuche.**  
\*2.2. Ein guter, starker Reisekoffer wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1023 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. Eine gut erhaltene, moderne Salon- oder Speisezimmer-Garnitur gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 974 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pianos oder bessere Flügel**  
zu kaufen gesucht.  
Pianolager Friedrichsplatz 5.

**Ein billiger Kassenschrank**  
wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 1010 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Comptoir-Einrichtung**  
wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 1011 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstr. 21 im 2. Stock.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

**Dem geehrten Publikum**  
empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und zahle die besten Preise. J. Plachzinski, Kaiserstraße 95, Eingaana Kronenstraße.

**Acker zu verpachten.**  
In der Nähe des Mühlburger Bahnhofes sind einige Morgen für Gärtnereibetrieb geeignete Acker zu verpachten durch die Frl. v. Seidenbeck, Güterverwaltung, Mühlburg.

**Italienische Stunden**  
werden nach bewährter Methode erteilt. Conversationsübungen. Näheres ist zu erfahren durch die Vermittlung des Badischen Frauenvereins. 22.

**Zuschneide-Curs**  
der Damen- und Kindergarderobe beginnt, wenn genügende Beteiligung, am 1. März durch tüchtige Vertreterin, in Stillingen. Die Schülerinnen lernen das praktische Zuschneiden, Anprobieren, Maafnehmen, Hand- und Maschinennähen. Arbeiten für sich selbst, die pünktlichste Garderobe und erhalten alle Pariser Schnitte gratis. Das Honorar beträgt für den ersten Monat 22 Mark. Jeder weitere Monat 8 Mark. Anmeldungen und Prospekte bei

**Johanna Weber,**  
Privat-Frauen-Arbeit-Schule,  
Hauptgeschäft in Karlsruhe, Herrenstraße 35, eine Treppe hoch.  
Dasselbst beginnt jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Unterrichts-Curs, Zahlreiche Dank-sagungen und Anerkennungen stehen zur Seite.

### Erste Karlsruher Zuschneide-Schule.

— Unterricht im Maassnehmen, Schnittzeichnen nach jedem Körper, Anprobieren, Zurichten und Anfertigen aller Arten Damen- und Kindergerbes-roben nach berühmter und leichtfaßlichster Methode, für Geschäftsbetrieb und Privatgebrauch.  
Besondere Kurse für Beschnähen und Zuschneiden eleganter und einfacher Leibwäsche.  
Anfragen an

**Frau A. Wettach,**  
Markgrafenstraße 36 (am Libellplatz) im 3. Stod.

### Unterrichts-Anerbieten.

\*2.1. Eine gebildete Dame, welche besonders in der Musik gründliche Fähigkeiten besitzt, worüber sie ein konservatorisches Zeugnis aufzuweisen hat, möchte den Tag über Kinder einer guten Familie in der Musik unterrichten und in ihren Studien überwachen. Gest. Offerten werden an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1072 erbeten.

### Tanz-Unterricht.

5.5. Vielseitigen Wünschen entsprechend, beginne ich Anfang Februar neue Kurse und lehre ich außer den hier üblichen Tänzen verschiedene neue Tänze, u. a. **Waltz** und **Savotte**. Gest. Anmeldungen sieht entgegen

**Georg Grosskopf,**  
Tanzlehrer,  
Birkel 19, zwischen Adlers und Kreuzstraße.

**Emil Schröder,**  
19 Schützenstrasse 19.

Sprechstunden für  
**Zahnkranke:**  
Morgens von 8-12 Uhr,  
Nachmittags von 2-6 Uhr.

Bu Festlichkeiten  
empfiehlt  
als vorzüglichsten französischen Champagner  
**„Vix-Bara“**

zu Originalpreisen,  
per Flasche M. 1.—, M. 1.50, M. 5.—  
**Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,**  
Akademiestraße 20.  
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

**Moët & Chandon,**  
Grossherzogl. Badische Hoflieferanten.  
Französische Champagnerweine  
feinster Qualitäten zu beziehen durch  
**J. W. Roth, Vertreter,**  
20 Leopoldstrasse 20.

Ich empfehle unter Garantie der  
Reinheit und Naturreinheit  
I. altes Schwarzwälder Kirschenwasser per  
Liter M. 2.50,  
I. altes Zwetschenwasser per Liter M. 1.50,  
I. altes Heidelbeergeist per Liter M. 3.20,  
I. altes Brombeergeist per Liter M. 3.—,  
ohne Glas. Proben gratis.  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### Champagner



**Ay-Champagne & Sablon**

(Zollersparnis halber in Sablon auf Flaschen gefüllt),  
deren vorzügliche Marken:  
**Crème de Bouzy,**  
**Verzenay Impérial**  
empfiehlt zu billigsten Originalpreisen  
**Rudolf Oberst, Kriegstr. 18,**  
Generalagent.  
Hauptniederlage: **O. Jessen, Weinhandlung,**  
Karlstasse 24 und 29 a hier.

≡ **Rechten alten Malaga** ≡  
in bester Qualität  
empfiehlt durch direkten Bezug billigt  
**Carl Hager,**  
Großh. Hoflieferant,  
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.  
6.2. **Telephon 338.**

**Das Beste**  
für  
**Diät und Magen.**  
**Ruster Muscat-Ausbruch,**  
**Ruster Rothweine**  
per Flasche M. 1.50.  
**M. Altmann,**  
15.10. **Birkel 10.**

Medicinischer  
**Kinder-Tokayer,**  
bestes Kräftigungsmittel,  
M. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—.  
**M. Altmann,**  
24.10. **Birkel 10.**

**Cognac**  
von **J. Sorin & Cie.**  
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt  
**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditor,  
Waldstraße 8.  
Telephon 366.

**Emil Röderer, Conditor,**  
Bähringerstraße 21,  
empfiehlt täglich frisches Kaffee- und Thee-  
gebäck, diverse Kuchen, Torten und  
Stückbackereien, sowie Desserts.  
Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt.  
Abgabe von Vereinsgegenmarken.

Weingroßhandlung  
**Max Homburger,**  
30 Kronenstraße 30,

**Hauptfiliale:**  
124a Kaiserstraße 124a,  
gegenüber der St. Hofapotheke,  
empfiehlt ihre renommierten  
weißen und rothen  
**Tafelweine**  
von 40 Pf. an per Liter,  
**Flaschenweine,**  
Specialität: Bordeaux-, Rhein-  
und Moselweine,  
**Krankenweine:**  
Tokayer, Samos, Marsala,  
Malaga,  
**Frühstücksweine:**  
Portwein, Sherry, Madeira,  
Ungarweine,  
**Schaumweine,**  
alle bekannten Marken,  
**Champagner,**  
Specialität: **E. Mercier & Cie.,**  
**Cognac,**  
deutsche und französische Original-  
füllungen,  
**Spirituosen,**  
Rum, Arao, Kirschen- und  
Zwetschenwasser etc.,  
**Liqueure,**  
deutsche, französische und holländische,  
zu allen Preisen und in jedem  
Quantum.

**Aecht chines. Thee**  
in allen Preislagen,  
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,  
empfiehlt  
**Hofdrogerie Carl Roth.**

**CHOCOLADE**  
**Hartwig & Vogel**  
Dresden  
UND **CACAO**  
Zu haben in den meisten  
Conditorien, Colonial-  
Delicatess- u. Droguenge-  
schäften sowie in der hie-  
sigen Hauptniederlage  
**L. Berthold Ww.,**  
Karl-Friedrichstraße 19.

**Fleischpastetchen**  
empfiehlt  
**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditor,  
Waldstraße 8.  
Telephon 366.

Feinstes rheinisches  
**Apfelkraut**  
empfiehlt billigt  
**F. X. Rathgeb,**  
vormals **F. Waisch, Hoflieferant,**  
Ludwigsplatz 57. 5.5.

**Motto:**

Wer das Gute will verbreiten,  
der vertraue es der Frau.



Exquisites Frühstück! Trägt, nach Tisch genossen,  
zur Verdauung bei! In Verbindung mit kalter Küche  
delikater und billiger Abendstisch!

Garantie für Aechtheit

nur in Originalpackungen mit unserer Firma.

Niederlagen in **Karlsruhe** bei den Herren:  
Hermann Baumann, Kreuzstraße 10, Karl  
Klingmann, Ecke Marktgraben- und Kreuzstraße,  
Sankt Müller, bei der kath. Kirche, S. Wunding,  
Kaiserstraße 110, C. Salzer, Kaiserstraße 69.  
In **Durlach** bei Herrn Karl Martin.  
In **Ettlingen** bei Herrn Paul Westbecher.  
In **Rastatt** bei den Herren: C. F. Jäger,  
J. Landhäuser (vorm. A. J. Jung), Herrn.  
Boel.

**Fleischpastetchen,  
Brieschenpastetchen**

empfehlen  
**Georg Oehler, Hoflonditor,**  
Herrenstraße 18, **Telephon 352.**

**Osterkuchen,**

täglich frisch gebacken, bei  
**L. Strauss,**  
Waldhornstraße 22.

**Sämtl. Kindernahrungs-  
mittel**

empfehlen in stets  
frischer Waare

**Jul. Dehn**  
Nachfolger,  
Zähringer-  
straße 55.  
Fern-  
sprecher 201.



**= Badesalze, =**  
Mineralwasser (frische Füllung).



**Emser Saffilien. Cobener Saffilien.**  
Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer  
erhalten Rabatt.  
**Drogerie Carl Roth.**

**Zahn-Atelier**  
von **Fr. Haumesser,**  
K. Metzger's Nachfolger,  
Schützenstraße 18.

**Franz. Julienne-Suppe**

in hochfeiner Zusammensetzung  
per Pfd. 70 Pfg.

2.1. **Tapioca-Sago**

per Pfd. 30 Pfg.

**vorzügl. Tafelreis,**

bisher 28 Pfg., jetzt nur noch per Pfd. 22 Pfg.  
empfiehlt

**H. Zentner,**

Ecke der Kronen- und Markgrafenstraße.



**Medicinal-Leberthran**

in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen  
und milden Geschmacks von Kindern besonders  
gern genommen, empfiehlt zur geeigneten Abnahme  
**Julius Dehn Nachf.**

**Crème-Iris,  
Crème-Iris-Seife,  
Crème-Iris-Puder**

empfiehlt zu Originalpreisen

**D. Waerther, Friseur,**  
Kaiser-Passage 34.

8.1. Die Ph. Kneifel'sche  
**Haar-Tinktur,**

welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur  
Erhaltung u. Vermehrung einen Welttruf erwor-  
ben und als vorzügliches Cosmesticum unerreicht  
dasteht, möge man den vielen, meist schwindel-  
haften Mitteln gegenüber vertrauensvoll anwen-  
den; man wird durch kein Mittel je einen Er-  
folg finden, wo diese Tinktur wirkungslos bliebe.  
Pommaden u. dergl. sind hierbei trotz aller Reclame  
derartiger Mittel völlig nutzlos; auch hüte man  
sich vor Erfolg garantierenden Anpreisungen, denn  
ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen.  
— Die Tinkt. ist amtlich geprüft. In Karlsruhe  
nur ächt bei **L. Wolf Wwe.,** Parfüm., Karl-  
Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 und 3 M.

**Unentbehrlich  
für Hausfrauen:**

**Koch's  
weisse Vaseline-  
Bleich-Seife.**

Das bis heute unübertroffene Fabrikat, welches  
geseglich geschätzt ist, eignet sich nur zum Ein-  
weichen, Kochen und Bleichen der weißen Wäsche,  
wodurch die Hälfte Zeit, Holz und Kern'eife  
erspart wird. Die Wäsche wird durch's Kochen  
blendend weiß (ohne Chlor), wozu man jedes,  
auch das härteste Wasser verwenden kann.

Nur allein ächt zu haben bei mir und bei den  
in den Zeitungen bekannt gegebenen Verkaufsstellen  
per Pfund 23 Pfg., bei Mehrabnahme  
billiger. Gebrauchsanweisung gratis.

**NB. Warnen jede Hausfrau vor billigem  
nachgemachtem Fabrikat, da dasselbe keine  
Bleichkraft besitzt.**

**Karl Koch, Erfinder und  
Fabrikant,**  
Freiburg i. Br., Bertholdstraße 7.

Frig Reis, Werberplatz 27,  
Jakob Wetter, Bittel 15,  
B. Hättisch, Herrenstraße 7,  
J. Wägle, Amalienstraße 87,  
Wolff Körner, Ludwigplatz 61,  
Karl Förcher, Steinstraße 10. 20.10.

**Feine Abfallseife**

das Pfd.-Packt zu 60 Pfg. empfiehlt  
**D. Waerther, Friseur,**  
Kaiser-Passage 34.

**Lockenwasser,**

10.5. unfehlbares Mittel zum Kräuseln der Haare,  
60 Pfg. Man achte genau auf Schutzmarke und Firma  
**Franz Kuhn, Kronenparfümerie, Nürnberg.**  
In Karlsruhe bei **A. Kiefer, Fris.,** Kaiserstr. 92,  
**L. Haemer, Hof-Fris.,** Marktpl. 5, **Herm.  
Bieler, Fris.,** Kaiserstr. 223, und **J. Merz,  
Fris.,** Kaiserstr. 107.

**Hemden nach Maass**

unter Garantie für beste Ausführung und  
10.2. tadellosen Sitz.

**Durch**

vorzügliche Neu-Einrichtung bin ich in  
der Lage, den höchsten Ansprüchen zu  
genügen, sowohl in Bezug auf guten, ele-  
ganten Sitz und Solidität der Ausführung,  
als auch auf Billigkeit der Preise.  
Probememden stehen zu Diensten.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

**Hemdentuche,**

**Ettlinger und Elsässer,  
Shirting, Giffon, Baumwolltuch etc.**

empfiehlt zu billigsten Preisen 10.8

**Sustav Cahnmann,**

Karlsruhe, Kaiserstraße 123.

**Unter-Beinkleider**

ohne Naht

in Wolle und Baumwolle, prima Qua-  
litäten, zu sehr billigen Preisen.

**Heinrich Cramer,**

6.1. 189 Kaiserstrasse 189.

**Wollene Bettdecken, Steppdecken,  
Piqué-Bettdecken,  
Pferdedecken, Flanell-Betttücher**

empfehlen zu aussergewöhnlich  
billigen Preisen

**Gebrüder Faber,**

Marktplatz.

**Deutsche und englische  
Linoleum, Wachs- und  
Ledertuche**

6.4. in allen Breiten, von den feinsten wie  
billigsten Qualitäten, stets vorrätig in  
reichster Auswahl bei

**Telephon Aretz & Cie., Kreuzstr.  
219. 21.**

10.4. **H. Delpy,**

**Perrückenmacher,  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,  
empfiehlt als Specialität:**

**Perrücken, Toupets und Scheitel,  
sowie Stirnfrisuren,  
der Natur täuschend nachgearbeitet;  
Zöpfe, Haartheile und Locken  
aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-  
leicht, von bestem Material gefertigt.**

# Gesang- und Gebetbücher

alle Sorten und Formate zu den billigsten Preisen empfiehlt  
**B. Albert Tensi,**  
33. Markgrafenstraße 33.

**Wachstuche,** 10.5.  
**Lebertuche,**  
**Gummitischdecken** (Leinen-Imitation) 20. 20.  
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen.  
**Tapeten-Fabrik-Lager**  
**W. Müllejans Nachf.,**  
124 a Kaiserstraße 124 a.

**Frau-Ringe,**  
massiv in Gold,  
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt  
**J. Petry,**  
Juwelier- und Ringschleifer-Wittwe,  
Kaiserstraße 151.

## Für Brautleute! Möbel.

Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und Polsterwaaren und Spiegel sowie kompletten Ausstattungen.  
**P. Hirt,** Müppurrerstraße 36.

**Koffer,**  
nur eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen- und Herrentoilette, Musikerkoffer etc. sowie sämtliche Reiseartikel empfehle billiger wie jede Konkurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder Maßangabe angefertigt.  
**B. Klotter, Sattlerei,**  
Kronenstraße 25.

Die neuen  
**Stolzenberger**  
**Brief-Sammler**  
per Stück 9-12 Pfg.  
sind vorräthig  
bei  
**Gebr. Knauss,**  
Kaiserstraße 63.  
Telephon 355.

**Kaffeeservice u. Speiseservice**  
in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen bei  
**Edmund Eberhard,**  
H. Hebeisen's Nachfolger, Ludwigplatz 40a.

**Masken-Garderobe.**  
42. Schöne Costüme und Dominos für Damen und Herren, verschiedene Gruppen sind leihweise zu haben und werden Bestellungen auf Fastnacht zum Maskentanz sehr schon angenommen. Bestens empfiehlt sich  
**Karl Kab,**  
Douglasstraße 32 im 2. Stock des Vorderhauses.

Deutsch-französ.  
**Cognac-Brennerei**  
**München**  
und Saintes-Cognac.  
Empfohlen durch alle päpstlichen Autoritäten.  
Den besten französ. Marken ebenbürtig.  
**Machhoff**

Zu haben in Karlsruhe bei  
Carl Roth, Hofdroguerie,  
Fr. Benzel, 15 12.  
F. A. Gärtner.

# Ausverkauf

## wegen Lokalwechsel.

Um unser Lager vor Umzug möglichst zu räumen, haben wir die Preise unserer **Tuche und Buckskins** bedeutend herabgesetzt.  
**Kaiserstr. 122, D. Veit & Cie., Kaiserstr. 122.**  
Vom 23. April ab befindet sich unser Laden  
**Kaiserstrasse 205.**

## Buch- u. Kunst- Druckerei Doering

Kaiserstrasse 171  
im Hause der Herren Himmelheber & Vier  
Moderne und preiswürdige Anfertigung von  
**Rechnungen, Facturen, Circularen,**  
illustrierten Katalogen und **Preis-Couranten,**  
Briefköpfen, **Adresskarten,** Wechseln, Checks,  
Quittungen, Etiquetten, Schildern etc.  
Neueste Paginier- u. Nummerier-Einrichtung.  
Entwürfe u. Voranschläge werden bereitwilligst ertheilt.

## Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

Beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich unter Heutigem mein Geschäft als **Maurermeister** hier eröffnet habe.  
Langjährige Erfahrungen setzen mich in den Stand, allen vorkommenden Anforderungen im Baufach zu genügen.  
Indem ich mich Ihrem Wohlwollen bestens empfehle, sehe geschätzten Aufträgen unter Zusicherung solider und billigster Bedienung entgegen.  
Hochachtend  
**K. Koch, Maurermeister,**  
Wilhelmstraße 33.  
Karlsruhe, den 1. Februar 1896.

# GUTE SPARSAME KÜCHE

Maggi's Suppenwürze ist einzig in ihrer Art, um jede Suppe u. jede schwache Fleischbrühe augenblicklich gut u. kräftig zu machen, — wenige Tropfen genügen. Ebenso zu empfehlen sind Maggi's Bouillonkapseln zu 12 und zu 8 Pfg. zur augenblicklichen Herstellung einer vorzüglichen, fertigen Fleischbrühe. Zu haben in allen Spezereien und Delikatesswaarengeschäften.

## Neuheiten in Confirmanten-Corsets

empfehlen die **Brüsseler Corset-Fabrik-Niederlage**

**R. Halle,** 96 Kaiserstrasse.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Februar. 4. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) In neuer Inszenierung und Ausstattung: **Die Zauberflöte.** Große Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Sarasiro: Herr Savic, vom Stadttheater in Freiburg, als Gast. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Dienstag den 11. Februar. I. Quartal. 22. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten Male: **Der Schlagbaum.** Volksstück in 4 Akten von Heinrich Vee. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 12. Febr. Theater in Baden. 21. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Der Schlagbaum.** Volksstück in 4 Akten von Heinrich Vee. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Donnerstag den 13. Februar. I. Quartal. 23. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Die Meisterfinger von Nürnberg** in 3 Akten von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 14. Februar. I. Quartal. 24. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Nachruhm.** Lustspiel in 4 Akten von Robert Misch. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Sonntag den 16. Februar. 5. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Die Fledermaus.** Operette in 3 Akten, nach Weilhac und Halévy's „Reveillon“ bearbeitet von E. Haffner und R. Genée. Musik von Johann Strauß. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung (an Stelle der Vorverkäufe) findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 10. d. Mts. von 11—12 Uhr Mittags für die ungetrübte Tour, von 12—1 Uhr Mittags für die gerade Tour an der Kasse im Bestuhle, der allgemeine Vorverkauf zu Mittelpreisen zuzüglich der Vorverkaufsgeld (35 Pfg. für jede Karte) von Dienstag den 11. bis einschl. Samstag den 15. jeweils von 9—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm. im Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters. Bei schriftlicher Bestellung sind außer diesen Beträgen noch 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbureau einzufenden.

Dienstag den 18. Februar. **Fasnachts-Vorstellung** zu kleinen Preisen (außer Abonnement). **Der Verschwender.** Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Ferd. Raimund. Musik von Konradin Kreuzer. Anfang **Vormittags 11 Uhr.**

Vormerkungen zu den Karlsruher Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm., bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages (Vertages) entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbureau einzufenden.

## Für Liebhaber!

Nur auf einige Tage sind aus erster Hand eine große Auswahl grauer und grüner

## = Papageien, =

worunter 24 sehr zahme und gutsprechende **Blaustirn-Amazonen**, 16 junge, sehr gelehrige **Jacos** mit rothen Schwänzen, zu sprechen anfangend, und viele kleinere, sprechen lernende **Papageien** preiswerth zu verkaufen.

**Bernh. Lewy** aus Hamburg, z. Bt. hier, Kaiserstraße 33, im Saale der Brauerei Bahn.

## Eintracht.

Donnerstag den 20. Februar und Freitag den 21. Februar, Abends 8 Uhr,

unter der wissenschaftlichen Leitung des Herrn Dr. M. Wilh. Meyer, Direktor der

## Urania, Berlin,

zwei große, glänzend ausgestattete, populär wissenschaftliche Vorführungen.

Vortragender: **Carl Bergmann.**

Vorverkauf: **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

Näheres wird bekannt gegeben. \*21.

## „Fidelitas.“

### Verein kathol. Kaufleute und Beamten.

Dienstag den 11. Februar, Abends 9 Uhr, findet im Vereinslokal (**Café Nowack**) der 7. Vortrag unseres Winterprogramms statt.

Thema: **Handel und Wandel in Frankreich vor 100 Jahren.**

(II. Theil.)

Redner: **Se. Hochwürden Herr Pfarrercurat Brettle.**

Der Vorstand.

## Gesangverein Badenia Karlsruhe.

Samstag den 22. Februar 1896 in dem großen Festhallsaal

## Großes Kostümfest.

Anfang  $8\frac{1}{2}$  Uhr.

Saal-Öffnung  $7\frac{1}{2}$  Uhr.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörige werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerken, daß der Zutritt in den Saal nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet ist und daß bei dieser Veranstaltung eine besonders strenge Controle gehandhabt wird.

Eintrittskarten für einzuführende Herren können gegen Entrichtung von 1. Mark bei unserem Kassier Herrn **W. Frisch**, Marienstr. 54, und Dienstag und Samstag Abend von  $8\frac{1}{2}$  Uhr ab in unserem Vereinslokal in Empfang genommen werden.

Eintritt durch den Garderobe-Anbau.

Masken haben keinen Zutritt.

Der Vorstand.

51.

2.1.

# Special-Seidenwaaren-Haus Hirt & Sick Nachfolger,

En gros. **Karlsruhe,** En détail.  
Kaiserstrasse 201.  
Erlangen. **Nürnberg.**

## Grösste Auswahl Schwarzer, weisser u. farbiger Seidenstoffe für Braut-, Ball-, Gesellschafts- und Strassen-Toiletten.

### Schwarze und farbige Lyoner Seiden-Sammete, Besatz-Sammete, Peluche in glatt, gestreift, carrirt u. façonnirt, Lindener Baumwoll-Sammet für Kleider, Blousen etc.

Nach beendeter **Inventur** haben wir einen grossen Theil unseres Lagers, **der vorgerückten Saison wegen, dem Ausverkauf** unterstellt und bieten wir dadurch die **günstigste Gelegenheit, zu besonders vortheilhaftem Einkauf.**

#### Fremde

übernachten vom 6. bis 7. Februar.

**Alte Post.** Laur, Kfm. m. Sohn v. Pforzheim.  
Bauer, Kfm. v. Neufreist. Bierer, Kfm. v. München.  
Gustadt, Mont. v. Stuttgart.

**Bratwurfiglöckle.** Königsberg m. Frau u. Rader,  
Kf. v. Köln. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Reuter u.  
Göge, Kf. v. Berlin. Schmidt, Kfm. u. Groß, Bahn-  
beamter m. Frau v. Mannheim. Wödel, Kfm. v. Leipzig  
Seeger, Kfm. v. Stuttgart. Götz, Beamter v. Baden.  
Birnbaum, Mont. v. Grosssachsenheim. Sauer, Fabr. v.  
Frankfurt. Carlmann, Landw. v. Spöck.

**Darmstädter Hof.** Haas, Kfm. v. Fahr. Kueff,  
Kfm. v. Offenbach. Gänther, Kfm. v. Fürth. Haber,  
Kfm. v. Leipzig. Pflitz, Priv. v. Gardelegen.

**Drei Könige.** Haber, Kfm. v. Kropfingen. Frz.  
Beymann, Priv. v. Rheinfelden.

**Geist.** Sigmund, Fabr. v. Eberbach. Meyer, Klett,  
Fischer u. Besch, Kf. v. Stuttgart. Haag, Kfm. von  
Kottenburg. Surmann, Kfm. v. Klingenthal. Henninger,  
Kfm. v. Endingen. Glisch, Schmid u. Häppler, Kf. v.  
Mannheim. Kirschberg, Diepers u. Schmidt, Kf. v.  
Gresfeld. Röhlmayer, Kfm. v. Omünd. Vossert, Kfm.  
v. Tuttlingen. Hennemann u. Leydecker, Kf. v. Frankfurt.  
Dreyfuß, Kfm. v. Freiburg. Deugen, Kfm. v. Köln.  
Wagner, Kfm. v. Düsseldorf. Bauer, Kfm. v. Ludwig-  
burg. Knoderer, Rent. v. Ulm. Waltheim, Kfm. v.  
Hannover. Albert, Kfm. v. München. Eigenbrodt u.  
Köp, Kf. v. Leipzig. Siedelmann, Kfm. v. Berlin.  
Walbt, Kfm. v. Ruhl. Seyrt u. Büttner, Kf. v. Anna-  
berg. Wölter, Kfm. v. Waldstadt. Geis, Kfm. v. Etelndach.

**Goldener Adler.** Ebenhoch, Gewerbel. v. Pfullen-  
dorf. Mohr, Priv. v. Davos. Schüb, Insp. v. Mainz.  
Birkhardt, Kfm. v. Stuttgart. Neubert, Kfm. v. Berlin.

**Goldenes Ross.** Schönberger, Kfm. v. Rügheim.  
Kahn, Kfm. v. Metz. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl. Sarola,  
Gantor v. München.

**Goldene Traube.** Feist, Postkaler v. Eitenheim.  
Schmid, Reichantler v. Weplar. Wöck u. Hesenbeck, Kf.  
v. Kürnbach.

**Grüner Hof.** Wanner, Kfm. v. Straßburg. Dorn-  
bach, Kfm. v. Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim.  
Steinhardt, Kfm. v. Chemnitz. Weill, Kfm. v. Aitleinlingen.  
Müller, Kfm. v. Frankfurt. Schenk, Kfm. v. Mainz.  
Guthahn, Kfm. v. Würzburg. Gschelshelmer, Kfm. v.  
Biesbaden. Stark, Ing. v. Müllheim. Vernet, Ing.  
v. Versailles.

**Hotel Germania.** Gr. v. Bülow, General d. Kavall.  
u. Kommand. General d. 14. Armeecorps m. Frau v.

Coblenz. Petterson, Fabr. m. Frau v. Stockholm. Dieling,  
Geh. Raths. u. Jansen, Obering. v. Düsseldorf. Eise-  
mann, Großhändler v. Amsterdam. Sonntag, Direkt. v.  
Frankfurt. v. d. Esch, Fabr. v. London. Wäscher, Arch.  
v. Ghr. van Gölpen, Rent. v. Baden. Horn, Priv.  
v. Mannheim. Gröner, Apoth. v. Augsburg. Wino-  
wanger, Priv. v. Biesbaden. Levy, Kfm. v. Berlin.  
Lischer, Kfm. v. Paris. Frank, Kfm. v. Straßburg.

**Hotel Gröffe.** Manz, Kfm. v. Amorbach. Theusen  
Kfm. v. Detting. Reddig, Wöges u. Gründt, Kf. v.  
Berlin. Böhme, Kfm. v. Thorn. Knittel, Kfm. v. Heil-  
bronn. Hochfeld, Kfm. v. Bielefeld. Kuddert, Kfm. v.  
Chemnitz. Koppmann, Kfm. v. Köln. Bau u. Güh,  
Kf. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Gresfeld. Haas,  
Kfm. v. Mühlhausen. Werninghaus, Kfm. v. Hannover.  
Kendel, Kfm. v. Remscheid. Müller, Geh. Reg.-Rath  
v. Mosbach. Dr. Kayser, Stabsarzt v. Konstanz. Hertel,  
Kfm. v. Guben.

**Hotel Reich.** Heydecker, Kfm. v. Mannheim. Glisch,  
Kfm. v. Biesloch. Bollmer, Kfm. v. Straßburg. Seitz-  
mann, Kfm. v. Berlin. Karst, Kfm. v. Wien. Darn-  
bacher, Kfm. v. Bühl.

**Hotel Zug.** Wirth, Ingen. v. Hagen. Friedrich,  
Ingen. v. Dortmund. Köhle, Kfm. v. Leipzig. Weill,  
Kfm. v. Straßburg. Fißler u. Ging, Fabr. v. Frank-  
furt. Guttelocher, Kfm. v. Rottweil. Kaufmann, Kfm.  
v. Stuttgart. Glisch, Kfm. v. Ludwigsb. Marx u.  
Weißbuch, Kf. v. Mannheim. Würzburger, Kaufm. v.  
Gannstatt. Winter, Kaufm. v. Warmen. Kofelmann,  
Kaufm. v. Tuttlingen. Heyer, Kaufm. v. Hohenstein.  
Daniel, Kfm. v. Eberbach.

**Hotel Monopol.** Gordanzo, Priv. m. Frau von  
Lemberg. Champigny, Priv. m. Frau v. Rouen. Gott-  
hardt, Kfm. v. Köln. Frank, Kfm. v. Nüdesheim. Frz.  
Dietrich, Modistin v. Markgröningen. Kaffner, Kfm.  
v. München. Huber, Kfm. v. Minden. Bishoff, Kfm.  
v. Straßburg. Seligmann, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel National.** Weismann, Kfm. v. Neustadt.  
Traube, Kaufm. v. Straßburg. Hänsler u. Reymann,  
Kauf. v. Mannheim. Vincens, Kaufm. v. Frankfurt.  
Wähler, Kfm. v. Straßburg. Kappenberger, Kfm., u.  
Weidner, Weingutbes. v. Freiburg. Blumenthal, Kfm.  
v. Fürth. Dreher, Kfm. v. Würzburg. Giffinger, Priv.  
v. Bruchsal. Lurt, Kaufm. v. Steinbach. Ruffberger,  
Kfm. v. Darmstadt. Kopp, Kfm. v. Hamburg. Nott-  
länder, Kfm. v. Düsseldorf. Waper, Kaufm. v. New-  
York. Dippold, Kfm. v. Landau. Künemund, Kfm. v.  
Leipzig. Mittelberger, Kfm. v. Hannover. Bloch, Kfm.  
v. Köln. Caspari, Kaufm. v. München. Deutzgart,

Fabrik. v. St. Jmmer. Legertos, Kaufm. v. Offenbach  
Oppenheimer, Kfm. v. Mainz. Gad, Insp. u. Posty  
Gutbes. m. Frau v. Pforzheim.

**Hotel Stoffleth.** Grether, Kfm. v. Heilbronn.  
Kaufmann, Kfm. v. Wien. Heide, Kfm. v. Rannig.  
Blüchly, Kfm. v. Sferlohn. Fren, Kfm. v. Dresden.  
Kentschler, Kfm. v. Mannheim. Dr. Leßholz v. Wald-  
hut. Arndt, Baumschulbesizer m. Frau v. Ottenheim.  
Leisner, Kfm. v. Halle. Müllenbach, Kfm. v. Gehr.  
Gohn, Kfm. v. Berlin. Bauer, Kfm. v. Köln. Ader-  
mann, Kfm. v. Frankfurt. Wylter, Beamter v. Fürth.

**Hotel Viktoria.** v. Szymonowski, Direkt. Ghe-  
hardt u. Glischberg, Kf. v. Berlin. Lehmann, Kfm. v.  
Frankfurt. Hennig, Kfm. v. Ingelheim. Dyrz, Kfm.  
v. Stuttgart. Bloch, Kfm. v. Mannheim. Gephack,  
Kfm. v. Königsberg. Ott, Kfm. v. Ebingen. Neumann,  
Kfm. u. Fischer, Dir. v. Leipzig. Dr. Frisientus, Docent  
d. Chemie v. Wiesbaden.

**König von Preußen.** Hoffmann, Fabr. von  
Dresden. Gaert, Kfm. v. Heidelberg. Reichert, Land-  
wirth v. Weperzbach.

**König von Württemberg.** Beschreiter, Kfm.  
v. Schöneberg. Bender, Mont. v. Straßburg. Burger,  
Kfm. v. Aßern. Mosch, Kfm. v. Fahr. Koch, Kfm. v.  
Erlberg. Gimm, Kfm. v. Ladenburg. Siebert, Insp.  
v. Berlin. Hadmann, Kübler v. Göttingen. Verer, Kfm.  
v. Schwezingen. Kopf, Kfm. v. Haslach.

**Markgräfler Hof.** Kreiser, Metzger v. Braden-  
heim. Weber, Metzger v. Fretolsheim.

**Raffauer Hof.** Schwarz, Kfm. v. Straßburg.  
Wahl, Kfm. v. Sandhausen. Guttman, Kfm. von  
Breslau.

**Rose.** Hof, Baumstr. v. Frankenthal. Weiser,  
Masch.-Lehn. v. St. Georgen. Müller, Kaufm. von  
Gulenberg. Stiefel, Kfm. v. Stuttgart. Grusch, Maler  
v. Löffingen. Weber, Kfm. v. Reutlingen. Lande, Priv.  
v. Neustadt. Unfer, Priv. v. Landersbüschheim. Fran-  
Marler, Priv. v. Basel. Lindner, Kfm. v. München.  
Bertram, Mont. v. Ludwigshafen.

**Waldhorn.** Sabat, Gärtner v. Witten. Kaudel,  
Goldarbeiter v. Pforzheim. Panzer, Kellner v. Rosen-  
dorf. Dupper, Gärtler v. Bonndorf.

#### Gottesdienst. — 9. Februar.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Beetsaal  
verlängerte Karlstraße 83, Nachmittags  
4 Uhr: Abendmahl. Beichte 4 Uhr: Herr Pfarrer  
Wagner. Beim Ausgange Kollekte für den Pfarrere-  
merittrungsfond.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.